

Rezensionen von Buchtips.net

Paul Hoffman: Die letzten Gerechten

Buchinfos

Verlag: [Goldmann Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Fantasy](#)
ISBN-13: 978-3-442-31256-6 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,09 Euro (Stand: 30. April 2025)

Der Novize Cale ist nach dem Mord an einem Mönch aus dem Kloster des Erlöserordens geflohen. In seiner Begleitung befinden sich zwei Freunde, Kleist und Henri, denen er vertraut und die ihm vertrauen. Das ist nicht immer der Fall bei den Mönchen des Ordens. Jahrelang waren sie Folter und Unterdrückung ausgesetzt. Dort lernten sie, dass die Mönche sich als Auserwählte betrachten. Jene Männer, die die Welt neu erschaffen sollen. Sie betrachten sich als die Führer einer neuen Generation. Unter ihrer Führung, den letzten Gerechten, die des wahren Glaubens sind, soll die Welt neu erschaffen werden.

Cale, so eine uralte Prophezeiung, sei ein Gesandter Gottes, eine Art Racheengel der Erlöser. Nach Cales Flucht fehlt den Mönchen ihre göttliche Waffe. Die Mönche setzen alles daran, Cale wieder in ihre Finger zu bekommen. Als sich Cale wieder bei den Mönchen befindet, lässt er sie in dem Glauben, sie zu unterstützen. Cale verfolgt im Geheimen jedoch seine eigenen Pläne.

Paul Hoffman ist ein beeindruckender Erzähler, wirft man den Blick auf den ersten Roman. Er schreibt von religiösem Fanatismus durch besessene Gottesdiener und Kindesmissbrauch. Inhaltlich findet sich eine glatte Fortsetzung des ersten Bandes, doch der Stil lässt zu wünschen übrig. Da gibt es Kapitel, die lassen sich sehr gut und flüssig lesen, dann wieder hapert es beim Lesen. Fast so, als ob zwei Leute geschrieben oder übersetzt hätten. Dabei schreibt Paul Hoffman flott, interessant und durchaus spannend. Eine spannende Geschichte mit faszinierenden Charakteren. Ein gut nachvollziehbarer und immer wieder überraschender Roman, der sich langsam entwickelt, wie auch die handelnden Personen.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [erik schreiber](#)
[28. März 2013]